

DUFTENDE SÜBDOLDE (*Myrrhis odorata*)

FAMILIE: Doldengewächse (*Apiaceae*)



Pflanzenmerkmale

Die Pflanze kann bis zu 200 cm hoch werden. Der aufrechte Stängel ist hohl, nach oben zu verzweigt, an den Knoten zottig behaart. Die großen weichen Blätter sind ebenfalls weich graufilzig behaart, im Umriss dreieckig, 2-4-fach fiederschnittig. Die flachen Dolden sind 5-20-strahlig, eine Hülle fehlt, jedoch 5-7 gewimperte Hüllchenblätter. Die Blumenkronblätter sind weiß. Der Fruchtknoten ist unterständig. Die Früchte sind etwa 2,5 cm lang, braunschwarz glänzend und an den Kanten borstig rau.

Die ganze Pflanze duftet nach Anis.

Lebensdauer: ausdauernd.

Blütezeit: Mai bis Juli.

Standort: Hochstaudenfluren; Waldwiesen in den Alpen; Schuttplätze; kalkliebend.

Vorkommen: zerstreut vorkommend; aus ehemaligen Kulturen verwildert; bis ca. 2000 m vorkommend.

Verwendung: Die jungen Blätter werden wegen ihres angenehmen Anisgeschmackes gerne als Gemüse oder auch als Gewürz verwendet.

Bemerkungen: Wurzeln, Blätter und Früchte wurden früher in der Tier- und Volksheilkunde verwendet. Die Pflanze ist auch eine Milch fördernde Futterpflanze.